

**Bestätigung zum Antrag  
CO<sub>2</sub>-Gebäudesanierungsprogramm (430)**

bei Durchführung von Einzelmaßnahmen in der Zuschussvariante

**An die  
KfW  
Niederlassung Berlin  
10865 Berlin**

Bitte füllen Sie die Bestätigung zum Antrag in Druckschrift oder maschinell aus (Zutreffendes bitte ankreuzen sowie entsprechende Leerfelder ausfüllen) und **senden sie zusammen mit dem Antrag an die KfW** zurück. Ein ausfüllbares PDF-Formular finden Sie unter [www.kfw-foerderbank.de](http://www.kfw-foerderbank.de). Bei baulich getrennten Objekten sind getrennte Bestätigungen erforderlich.

**Antragsteller**

Name

Straße/Hausnummer Wohnort

PLZ

Wohnort



**Investitionsort**

Straße/Hausnummer Investitionsort

PLZ

Investitionsort



**Weitere Angaben zum Gebäude und Heizsystem**

Anzahl Wohneinheiten vor Sanierung:  nach Sanierung:

Wohnfläche vor Sanierung:  m<sup>2</sup> nach Sanierung:  m<sup>2</sup>

Ein-/Zwei-Familienhaus:     freistehend     Doppelhaus     Reihenmittelhaus     Reihendendhaus

Mehrfamilienhaus:     freistehend     Mittelhaus     Eckhaus

Eigentumswohnung in einer Wohneigentumsgemeinschaft     Miteigentumsanteil

Baujahr:      Gebäude ist denkmalgeschützt

Heizsystem vor Modernisierung (Mehrfachnennungen möglich)

- |   |                                     |                                      |   |
|---|-------------------------------------|--------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Kohleheizung     | <input type="checkbox"/> Ölheizung  | <input type="checkbox"/> Gasheizung  | <input type="checkbox"/> Nachtspeicherheizung   |
| <input type="checkbox"/> Fern-/Nahwärme   | <input type="checkbox"/> Wärmepumpe | <input type="checkbox"/> Holzheizung | <input type="checkbox"/> solarthermische Anlage |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____ |                                     |                                      |   |

Bitte nicht beschriften

Seite 2 zur Bestätigung bei Durchführung von Einzelmaßnahmen

von (Name Antragsteller) \_\_\_\_\_

Heizsystem nach Modernisierung (Mehrfachnennungen möglich)

- Kohleheizung  Ölheizung  Gasheizung  Nachtspeicherheizung
 Fern-/Nahwärme  Wärmepumpe  Holzheizung  solarthermische Anlage
 Sonstiges: \_\_\_\_\_

Folgende Maßnahmen sollen durchgeführt werden:

Wärmedämmung der Außenwände

Es wurde folgende Kombination des Bemessungswertes der Wärmeleitfähigkeit (WL) und der Dämmstoffdicke gewählt.

Table with 2 rows: WL (W/m · K) and Dämmstoffdicke (cm). Columns include values 0,022, 0,030, 0,035, 0,040, 0,045, 0,050 and checkboxes above.

Wärmedämmung des Daches

Wärmedämmung von Dachschrägen

Für die Wärmedämmung von Dachschrägen wurde folgende Kombination des Bemessungswertes der Wärmeleitfähigkeit (WL) und der Dämmstoffdicke gewählt.

Table with 2 rows: WL (W/m · K) and Dämmstoffdicke (cm). Columns include values 0,024, 0,030, 0,035, 0,040, 0,045, 0,050 and checkboxes above.

und/oder

Wärmedämmung der obersten Geschossdecke und von Flachdächern

Für die Wärmedämmung von obersten Geschossdecken zu nicht ausgebauten Dachräumen und von Flachdächern wurde folgende Kombination des Bemessungswertes der Wärmeleitfähigkeit (WL) und der Dämmstoffdicke gewählt.

Table with 2 rows: WL (W/m · K) and Dämmstoffdicke (cm). Columns include values 0,024, 0,030, 0,035, 0,040, 0,045, 0,050 and checkboxes above.

Wärmedämmung der Kellerdecke

Wärmedämmung der Kellerdecke zum kalten Keller, von erdberührten Wand- und Bodenflächen beheizter Räume sowie von Wänden und Decken zwischen beheizten und unbeheizten Räumen von der Warmseite aus

Es wurde folgende Kombination des Bemessungswertes der Wärmeleitfähigkeit (WL) und der Dämmstoffdicke gewählt.

Table with 2 rows: WL (W/m · K) and Dämmstoffdicke (cm). Columns include values 0,025, 0,030, 0,035, 0,040, 0,045, 0,050 and checkboxes above.

oder

Wärmedämmung der Kellerdecke zum kalten Keller, von erdberührten Wand- und Bodenflächen beheizter Räume sowie von Wänden und Decken zwischen beheizten und unbeheizten Räumen von der Kaltseite aus

Es wurde folgende Kombination des Bemessungswertes der Wärmeleitfähigkeit (WL) und der Dämmstoffdicke gewählt.

Table with 2 rows: WL (W/m · K) and Dämmstoffdicke (cm). Columns include values 0,025, 0,030, 0,035, 0,040, 0,045, 0,050 and checkboxes above.

Erneuerung der Fenster

- Einbau von neuen Fenstern mit einem Bemessungswert des Wärmedurchgangskoeffizienten Uw für das gesamte Fenster (Glas, Rahmen, Randverbund) von höchstens 1,3 W/(m² · K). Bei Sonderverglasungen nach EnEV erhöht sich der Wert um 0,2.
 Austausch vorhandener Verglasung mit einem Bemessungswert für neue Verglasung Ug von höchstens 1,1 W/(m² · K). Bei Sonderverglasungen nach EnEV erhöht sich der Wert um 0,2.

## Seite 3 zur Bestätigung bei Durchführung von Einzelmaßnahmen

von (Name Antragsteller)

### Austausch der Heizung

Der Neueinbau erfolgt als:

Brennwertkessel

Biomasseanlage

Holzvergaser-Zentralheizung

Wärmepumpe

Anlage zur Versorgung mit  
Wärme aus Fernwärme

Anlage zur Versorgung mit Wärme aus Kraft-Wärme-  
Kopplung (Einzelanlagen, Nah- und Fernwärme)

Zusätzlich zu der vorgenannten neuen Heizungsanlage wird eine solarthermische Anlage zur Heizungsunterstützung und/oder zur Warmwasserbereitung installiert.

### Einbau einer Lüftungsanlage

Abluftanlage mit geregelten Außenwandluftdurchlässen (ALD)

Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung (WRG) mit einem Wärmerückgewinnungsgrad von mind. 80%

Summe der förderfähigen Investitionskosten\*:

EUR

\* (Hinweis für Zuschussvariante (430): Sofern einzelne der beantragten Maßnahmen durch Zuschüsse Dritter gefördert werden, geben Sie bitte hier die Summe der förderfähigen Investitionskosten der verbliebenen Maßnahmen an.)

Summe der erteilten/eingeplanten Zuschüsse Dritter:

EUR

## Erklärung des Sachverständigen

Die empfohlenen Maßnahmen können nicht am gesamten Objekt durchgeführt werden. Umfang und Begründung:

---

---

---

Einhaltung der technischen Anforderungen der EnEV und der Anlage des Programm-Merkblatts

Die Mindestanforderungen zur Begrenzung des Wärmedurchgangs bei erstmaligem Einbau, Ersatz oder Erneuerung von Außenbauteilen nach der EnEV (§ 8 Abs. 1 oder 2) sind eingehalten.

Die Mindestanforderungen an die Erneuerung der Heizung nach der EnEV sind eingehalten.

Ich versichere, dass die obigen Angaben vollständig und richtig sind und dass ich sie durch geeignete Unterlagen belegen kann. Mir ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ich bin

im Bundesprogramm „Vor-Ort-Beratung“ oder vom Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. als Energieberater zugelassen.

eine nach Landesrecht berechnigte Person für die Aufstellung oder Prüfung der Nachweise nach der EnEV.

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel des Sachverständigen

## Erklärung des Antragstellers

Ich/wir versichere/versichern, dass die obigen Angaben vollständig und richtig sind und dass ich/wir sie durch geeignete Unterlagen belegen kann/können. Mir/uns ist bekannt, dass Angaben zur Antragsberechtigung und zum Verwendungszweck subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragsteller